



# CHAIN CASE FULL SYN ATV/SNOW

Version: 1.1

Freigegeben: 2017-06-20

Revisionsdatum: 2017-12-21

## 1. IDENTIFIKATION DER SUBSTANZ/ ANWENDUNG UND DAS UNTERNEHMEN

### 1.1 Produktkennung

**Handelsname:** Chain Case Full Syn ATV/Snow  
**Produktnummer:** 45916, 45505, 45055

### 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffes oder gemisches und verwendet von

**Produktverwendung:** Getriebeöl  
Keine bekannt

**Nutzungsbeschränkungen:**

### 1.3 Details des Lieferanten des Sicherheitsdatenblattes

**Hersteller:** Maxima Racing Öle  
Abraham Way  
Santee, CA 92071  
Usa

**Informationen** +1 619 449 5000  
**Telefonnummer:**  
**E-mail:** info@maximausa.com

### 1.4 Notrufnummer

**Informationen zum Notfall:** In den USA: CHEMTREC +1 703 527 3887 (24 Stunden)  
Außerhalb der USA: +1 619 449 5000

## 2. MÖGLICHE GEFAHREN

### 2.1 Klassifizierung des Stoffes oder Gemischs

#### CLP (1272/2008) Klassifikation:

Das Gemisch ist gemäß der Verordnung (EG) CLP (1272/2008) nicht als gefährlich eingestuft.

### 2.2 Etikettenelemente

Gefahrenhinweise	Vorsorgliche Phrasen
nichts	nichts

EUH-Erklärungen
nichts

### 2.3 Sonstige Gefahren: Keine

## ABSCHNITT 3: ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

### 3.2 Mischung

# CHAIN CASE FULL SYN ATV/SNOW

Version: 1.1

Freigegeben: 2017-06-20

Revisionsdatum: 2017-12-21

Chemischer Name	Cas #	Einecs #	REACH-Registrierung #	CLP-Klassifikation	% w/w
Erdöldestillate <sup>1</sup>	64742-54-7	265-157-1	01-2119484627-25-xxxx	Aspirationstoxizität 1 (H304)	< 70
Erdöldestillate <sup>1</sup>	64742-53-6	265-156-6	01-2119480375-34-xxxx	Aspirationstoxizität 1 (H304)	< 3
Erdöldestillate <sup>1</sup>	64742-55-8	265-158-7	01-2119487077-29-xxxx	Aspirationstoxizität 1 (H304)	< 1

Anmerkung L. Der Stoff enthält weniger als 3 % DMSO-Extrakt gemäß IP 346 und muss nicht als krebserregend eingestuft werden.

Der genaue Prozentsatz und die Zusammensetzung werden als Geschäftsgeheimnis zurückgehalten.

## ABSCHNITT 4: ERSTE-HILFE-MAßNAHMEN

### 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

**Auge: Spülen Sie die** Augen mit Wasser für mehrere Minuten. Entfernen Sie Kontaktlinsen, falls vorhanden und einfach zu tun. Wenn Augenreizungen anhalten, ärztliche Hilfe.

**Haut:** Haut mit Seife und Wasser waschen. Entfernen Sie Kleidung und Schuhe, wenn kontaminiert. Wäschekleidung vor der Wiederverwendung. Wenn sich Reizungen oder Hautausschläge entwickeln, ärztliche Hilfe.

**Einatmen:** Wenn eingeatmet an der frischen Luft entfernen. Wenn Reizungen oder Atembeschwerden auftreten, sollten Sie sich ärztlich behandeln lassen.

**Verschlucken:** Wenn bewusst, spülen Sie den Mund mit Wasser. Erbrechen nicht induzieren. Geben Sie niemals etwas durch den Mund an eine bewusstlose Person. Ärztliche Hilfe.

### 4.2 Wichtigste Symptome und Wirkungen, sowohl akute als auch verzögert: Kann leichte

Augenreizungen verursachen. Längerer Hautkontakt kann zu Reizungen führen. Das Einatmen von Dämpfen oder Nebeln kann zu Atemwegsreizungen führen. Schlucken kann Magen-Darm-Reizungen, Übelkeit, Erbrechen und Durchfall verursachen.

**4.3 Angabe einer sofortigen ärztlichen Betreuung und einer besonderen Behandlung:** In der Regel und in allen Zweifeln oder bei anhaltenden Symptomen sollten Sie sich immer ärztlich behandeln lassen. Geben Sie niemals etwas durch den Mund an eine bewusstlose Person.

## ABSCHNITT 5: MAßNAHMEN ZUR BRAND- UND EXPLOSIONSBEKÄMPFUNG

**5.1 Löschmittel:** Verwenden Sie Wasserdampf, Schaum, trockene chemische oder Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>), um Flammen zu löschen.

### 5.2 Besondere Gefahren, die sich aus dem Stoff oder Gemisch ergeben

**Ungewöhnliche Brand- und Explosionsgefahren:** Dieses Material brennt, obwohl es nicht leicht entzündet werden kann.

# CHAIN CASE FULL SYN ATV/SNOW

Version: 1.1

Freigegeben: 2017-06-20

Revisionsdatum: 2017-12-21

**Verbrennungsprodukte:** Die Verbrennung wird Kohlenoxide und nicht identifizierte organische Verbindungen produzieren.

## 5.3 Hinweise für Feuerwehrlaute:

**Spezielle** Brandbekämpfungsverfahren: Feuerwehrlaute sollten komplette Notfallausrüstung und ein zugelassenes, positiv druckinhältiges Atemgerät tragen. Kühlen Sie freiliegende intakte Behälter mit Wasser.

## ABSCHNITT 6: MAßNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

### 6.1 Persönliche Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstung und Notfallmaßnahmen:

Tragen Sie geeignete Schutzausrüstung. Nach der Handhabung gründlich waschen. Siehe auch: "Persönlicher Schutz" Abschnitt 8.

### 6.2 Umweltschutzmaßnahmen:

Vermeiden Sie die Freisetzung in die Umgebung. Melden Sie die Verschüttung gemäß den lokalen und nationalen Vorschriften.

### 6.3 Methoden und Material für Containment und Cleaning Up:

Deich verschüttet und sammeln mit einem inerten Absorbieren. In verschließbare Behälter zur Entsorgung geben. Gesammeltes Material wird gemäß Abschnitt 13 "Entsorgungsüberlegungen" behandelt.

**6.4 Bezugnahme auf andere Abschnitte:** Siehe Abschnitt 8 für persönliche Schutzausrüstung und Abschnitt 13 für Informationen zur Entsorgung.

## ABSCHNITT 7: HANDHABUNG UND LAGERUNG

**7.1 Vorsichtsmaßnahmen für eine sichere Handhabung:** Vermeiden Sie den Kontakt mit Augen, Haut und Kleidung. Vermeiden Sie das Atmen von Dämpfen und Nebeln. Nach der Handhabung gründlich waschen. Ölgetränkte Kleidung entfernen und vor der Wiederverwendung waschen.

**7.2 Bedingungen für die sichere Lagerung, einschließlich etwaiger Inkompatibilitäten:** In einem kühlen Bereich fernab von Oxidationsmitteln aufbewahren. Schützen Sie Container vor physischen Beschädigungen.

**7.3 Spezifische Endverwendung(n):** Das Produkt ist als Getriebeöl zu verwenden. . Längerer Kontakt mit der Haut sollte durch das Risiko von Hauttrockenheit und Rissbildung verhindert werden. Wenn das Einatmen hoher Dampf- und Nebelkonzentrationen nicht verhindert werden kann, sollte eine geeignete persönliche Schutzausrüstung verwendet werden.

## ABSCHNITT 8: EXPOSITIONSKONTROLLE / PERSONENSCHUTZ

**8.1 Kontrollparameter:** Siehe länderspezifische Rechtsvorschriften für spezifische Anforderungen, sofern unten nicht aufgeführt.

# CHAIN CASE FULL SYN ATV/SNOW

Version: 1.1

Freigegeben: 2017-06-20

Revisionsdatum: 2017-12-21

Chemischer Name	Expositionsgrenzwerte
Erdöldestillate	None Established

## 8.2 Expositionskontrollen:

**Geeignete Technische Steuerungen:** Verwendung mit ausreichender lokaler Abluft, um die Exposition zu minimieren. Verwenden Sie explosionsgeschützte Geräte, wenn erforderlich.

**Atemschutz:** Wenn die Exposition übermäßig ist oder Reizungen auftreten, sollte ein zugelassenes Partikel-/organisches Dampfbeatmungsgerät verwendet werden, das für die Form und Konzentration der Verunreinigungen geeignet ist. Die Auswahl und Verwendung von Atemschutzgeräten muss den örtlichen Vorschriften und der guten Arbeitshygienepraxis entsprechen.

**Hautschutz:** Tragen Sie undurchlässige Handschuhe gemäß EN 374, um Hautkontakt zu vermeiden. Schutzkleidung bei Bedarf, um Hautkontakt und Kontamination von persönlicher Kleidung zu vermeiden. Im Arbeitsbereich sollte geeignetes Waschen zur Verfügung stehen. Kontaminierte Kleidung sollte vor der Wiederverwendung entfernt und gewaschen werden.

**Augenschutz:** Tragen Sie eine chemische Brille gemäß EN 166, um Augenkontakt zu verhindern.

**Andere Schutzausrüstung:** Keine sollte unter normalen Einsatzbedingungen benötigt werden. In Europa folgen Sie DER EN 13034.

## ABSCHNITT 9: PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

### 9.1 Informationen zu grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aussehen	Flüssigkeit
Farbe	Bernstein
Geruch	Leichter p-Etroleum-Geruch
Geruchsschwelle	Keine Daten verfügbar
Ph	Keine Daten verfügbar
Gefrierpunkt	Keine Daten verfügbar
Siedepunkt	Keine Daten verfügbar
Flash Point	> 165°C
Verdunstungsrate	Keine Daten verfügbar
Entflammbarkeit (fest, gas)	Keine Daten verfügbar
Obere Explosionsgrenze	Keine Daten verfügbar
Untere Explosionsgrenze	Keine Daten verfügbar
Dampfdruck	Keine Daten verfügbar
Dampfdichte (Luft=1)	Keine Daten verfügbar
Relative Dichte	0,89 bei 15,6 °C
Löslichkeit	Löslich in Kohlenwasserstoffen; in Wasser unlöslich
Partitionskoeffizient: n-Octanol/Wasser	Keine Daten verfügbar

## CHAIN CASE FULL SYN ATV/SNOW

Version: 1.1

Revisionsdatum: 2017-12-21

Freigegeben: 2017-06-20

Auto-Zündtemperatur	Keine Daten verfügbar
Zersetzungstemperatur	Keine Daten verfügbar
Flüchtige organische Verbindungen (VOC)	Keine Daten verfügbar
Viskosität	146,0 cSt bei 40°C

**9.2 Sonstige Angaben:** Keine verfügbar

### ABSCHNITT 10: STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

**10.1 Reaktivität:** Es wird nicht erwartet, dass sie reaktiv ist**10.2 Chemische Stabilität:** Stabil**10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen:** Keine bekannt.**10.4 Zu vermeidende Bedingungen:** Vermeiden Sie Temperaturen über 50°C, offene Flammen und Funken.**10.5 Inkompatible Materialien:** Vermeiden Sie den Kontakt mit starken Oxidationsmitteln.**10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte:** Thermische Zersetzung kann Kohlenstoffoxide und nicht identifizierte organische Verbindungen produzieren.

### ABSCHNITT 11: TOXIKOLOGISCHE INFORMATIONEN

**11.1 Informationen über toxikologische Wirkungen:****Potenzielle gesundheitliche Auswirkungen:****Augenkontakt:** Kann leichte Reizungen verursachen..**Hautkontakt:** Längerer oder wiederholter Kontakt kann zu leichten Reizungen oder Trockenheit führen. Wiederholter Hautkontakt kann nicht-allergische Dermatitis verursachen..**Einatmen:** Übermäßiges Einatmen von Dämpfen oder Nebeln kann zu Reizung der oberen Atemwege führen.**Verschlucken:** Das Schlucken großer Mengen kann Magen-Darm-Effekte einschließlich Übelkeit und Durchfall verursachen.**Chronische Auswirkungen der Überbelichtung:** Verwendete Motoröle haben Hautkrebs in Hautlackstudien mit Labortieren gefunden.**Akuttoxizitätswerte:**

Erdöldestillate (64742-54-7): Oral ratTE LD50 &gt;5000 mg/kg, Inhalationsratte LC50 &gt;5,5 mg/L/4 Std. (Nebel), Dermal Kaninchen LD50 &gt;2000 mg/kg

Erdöldestillate (64742-53-6): Oralratte LD50 &gt;5000 mg/kg, Inhalationsratte LC50 NA, Dermal Kaninchen LD50 NA

## CHAIN CASE FULL SYN ATV/SNOW

Version: 1.1

Freigegeben: 2017-06-20

Revisionsdatum: 2017-12-21

Erdöldestillate (64742-55-8): Oralratte LD50 >2000 mg/kg, Inhalationsratte LC50 NA, Dermal Kaninchen LD50 >2000 mg/kg

**Hautkorrosion/-reizung:** Das Produkt erfüllt nicht die Kriterien, die als Hautreizung eingestuft werden müssen.

**Augenschädigung/Reizung:** Das Produkt erfüllt nicht die Kriterien, die als Augenreizung eingestuft werden müssen.

**Atemreizung:** Das Produkt enthält keine Komponenten, die Atemreizstoffe sind.

**Sensibilisierung der Atemwege:** Das Produkt enthält keine Komponenten, die Atemsensibilisierungsind. respiratory

**Hautsensibilisierung:** Das Produkt enthält keine Komponenten, die Hautsensibilisatoren sind.

**Keimzell-Mutagenität:** Das Produkt enthält keine Bestandteile, die Keimzell-Mutagene sind.

**Karzinogenität:** Keine der Bestandteile dieses Produkts, die mit 0,1 % oder mehr enthalten sind, ist von IARC, NTP oder eu CLP als krebserregend eingestuft.

**Reproduktionstoxizität:** Dieses Produkt wird nicht erwartet, dass reproduktive oder Entwicklungseffekte verursachen.

**Spezifische Zielorgantoxizität:**

Single Exposure: Keine Daten verfügbar

Wiederholungsbelichtung: Keine Daten verfügbar

**Aspirationsgefahr:** Dieses Produkt erfüllt nicht die Kriterien einer Aspirationsgefahr, da die kinematische Viskosität 20,5 cSt bei 40°C überschreitet..

### ABSCHNITT 12: UMWELTBEZOGENE INFORMATION

#### 12.1 Toxizität

Erdöldestillate (CAS 64742-54-7): LL50 Fisch >100 mg/L, EL50 wirbellose Wirbellose > 100 mg/L, EL50 Algen > 100 mg/L

#### 12.2 Durchsicht und Abbaubarkeit

Petroleumdestillate (CAS 64742-54-7) sind nichtre leicht biologischabbaubar.

#### 12.3 Bioakkumulatives Potenzial

Petroleum Distillate (CAS 64742-54-7) haben ein Log Kow von > 5.3, was eine potential für die Bioakkumulation suggeriert.

## CHAIN CASE FULL SYN ATV/SNOW

Version: 1.1

Freigegeben: 2017-06-20

Revisionsdatum: 2017-12-21

### 12.4 Mobilität im Boden

Das Produkt ist nicht wasserlöslich (schwimmt auf Wasser) und kann an Bodenpartikeln adsorbiert werden.

**12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Bewertung:** Komponenten erfüllen nicht die Kriterien von PBT oder vPvB.

**12.6 Sonstige Nebenwirkungen:** Keine bekannten

### ABSCHNITT 13: HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

#### 13.1 Abfallbehandlungsmethoden:

Entsorgen Sie in einemCcordance mit allen lokalen und nationalen Vorschriften.

### ABSCHNITT 14: ANGABEN ZUM TRANSPORT

	14.1 UN-Nummer	14.2 UN Korrekter Versandname	14.3 Gefahr Klasse(n)	14.4 Verpackungsgruppe	14.5 Umweltgefahren
EU ADR/RID	nichts	Nicht reguliert	nichts	nichts	
Imdg	nichts	Nicht reguliert	nichts	nichts	
IATA/ICAO	nichts	Nicht reguliert	nichts	nichts	

**14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Benutzer:** Nicht anwendbar

**14.7 Massenförderung gemäß Anhang II von MARPOL 73/78 und IBC-Code:** Nicht anwendbar – Produkt wird nur in verpackter Form befördert

### ABSCHNITT 15: RECHTSVORSCHRIFTEN

#### 15.1 Sicherheits-, Gesundheits- und Umweltvorschriften/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch:

Diese SDS entspricht der Verordnung (EU) Nr. 1907/2006 und 2015/830.  
Etikett gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP).

### ABSCHNITT 16: ANDERE INFORMATIONEN

**Ersetzt: Version 1.0**

**Aktualisiert:** December 21, 2017

**Revisionszusammenfassung:**

20.06.17: Neues Dokument

21.12.17: Aktualisiertes Notruftelefon #



## CHAIN CASE FULL SYN ATV/SNOW

Freigegeben: 2017-06-20

Version: 1.1  
Revisionsdatum: 2017-12-21

**CLP-Klassifikation zur Referenz (siehe Abschnitte 2 und 3):**

Asp. Tox. 1 Aspirationstoxizität Kategorie 1

H304 Kann tödlich sein, wenn verschluckt und in die Atemwege

=====  
Die oben genannten Informationen basieren auf den Uns bekannt sind und die zum Zeitpunkt dieser Daten für richtig gehalten werden. Da diese Informationen unter Bedingungen angewendet werden können, die außerhalb unserer Kontrolle liegen und mit denen wir möglicherweise nicht vertraut sind, und da die nach dem Datum dieser Informationen zur Verfügung gestellten Daten auf Änderungen der Informationen hindeuten können, übernehmen wir keine Verantwortung für die Ergebnisse ihrer Verwendung. Diese Informationen werden unter der Bedingung zur Verfügung gestellt, dass der Empfänger selbst die Eignung des Materials für seinen besonderen Zweck bestimmt.